

Medieninformation

Vor Verlegung ins Frühjahr: KTO läutete noch einmal den Winter am Kaunertaler Gletscher ein

Das 38. Kaunertal Opening brachte noch einmal zahlreiche Snowboard- und Skifreund:innen zusammen und ließ die Herbst-Eröffnung zu einer grandiosen, letzten Party werden. Es wurde gefeiert, die Sessions waren voller motivierter Teilnehmer:innen und das brandneue Material wurde getestet, bis die Testivalstände fast leer waren.

Feuchten, am 17. November 2023. Der Snowpark wird sich nun neu ausrichten und in einer adaptierten Form ins Frühjahr verlegt. Somit wird am Kaunertaler Gletscher weiterhin der Weg eines schonenden und nachhaltigen Umgangs mit Ressourcen verfolgt. Der Abschluss der fast 40-jährigen KTO-Tradition war für die Snowboard- und Freeskiszene jedenfalls noch einmal ein Grund, zusammenzukommen und eine gute Zeit am Berg zu verbringen.

Unter den Besucher:innen tummelten sich neben Legenden wie Gigi Rief und Julia Baumgartner, die viel Zeit ihrer Snowboardkarriere am Kaunertaler Gletscher verbrachten, lokale Rider, junge Nachwuchstalente und internationale Stars wie Johnny Hanchek aus den USA. Die traditionsreichen Cash for Tricks Sessions am Jib'n'Skateplayground brachten somit ein buntes Feld an Teilnehmer:innen zusammen, die sich gegenseitig pushten und feierten.

Es war ein Miteinander von Jung und Alt, Pro's und Beginner:innen, Ski und Snowboard – dies spiegelte sich auch auf der riesigen KTO-Memoire-Wand wider, welche übersät war mit Unterschriften, Glückwünschen und Erinnerungen an das Kaunertal Opening.

Ein Rahmenprogramm der Extraklasse

Abseits der Rails und Boxen sorgten die Side Events dafür, dass den Besucher:innen nicht langweilig wurde. So wie vor gut 20 Jahren gab es auch an diesem Wochenende eine Tattoo Station by Julian Tattoo, wo der ein oder andere KTO-Schriftzug unter die Haut kam. Für frische Haarschnitte sorgte der Mountain-Barber und für diejenigen, die sich die Zeit bis zum Tattoo- oder Friseur-Termin vertreiben mussten, boten das Snowboardmuseum mit zahlreichen Prachtstücken aus vergangenen Jahren und Jahrzehnten oder der PZ Pumptrack Abwechslung.

Die „Testival-City“, als Herzstück des Openings, öffnete ebenfalls mit etwa 30 angesehenen Marken aus dem Snowboard und Freeski Sektor seine Pforten. Die gratis Testmöglichkeit war einmal mehr ein absolutes Highlight für die Besucher:innen und vor allem am Samstag war das Equipment an dem ein oder anderen Teststand fast zur Gänze vergriffen.

„Retro“ als Leitthema sowohl am Berg als auch im Tal

Um die alten Zeiten aufleben zu lassen, hielt eine ausgewählte Jury nach dem besten Retro Outfit Ausschau, was sich aufgrund der zahlreichen kreativen Outfits als alles andere als einfach erwies. Am Ende konnte dennoch ein Gewinner auserkoren werden, dem eine Jahreskarte, gültig am Kaunertaler und Pitztaler Gletscher, als Siegerpreis überreicht wurde.

#Fallruns2023

Derzeit überzeugt der täglich geshapte Snowpark mit Top-Bedingungen: Bis 3. Dezember können auf den Rail Kombos, Boxen und dem einen oder anderen Kicker alle Snowpark-Newbies, „weekend rider“ oder Profi ihre #Fallrun-Künste unter Beweis stellen.

Apropos perfekte Bedingungen: Dank der Neuschneemassen der vergangenen Tage ist seit heute, 17. November, auch die Weißseejochbahn in Betrieb. Damit sind alle drei Bahnen über 3.000 Höhenmetern am Kaunertaler Gletscher in Betrieb.

Alle Infos sind auf den Social Media Seiten des Snowpark Kaunertals IG: snowpark_kaunertal / FB: snowparkkaunertal und auf deren offizieller Website <https://www.snowpark-kaunertal.tirol/kto-2023> zu finden.

Kontakt für Rückfragen:

Brandmedia, Stephanie Schlierenzauer, s.schlierenzauer@brandmedia.cc, +43 660 369 06 41

Kaunertaler Gletscherbahnen, kaunertal@tirolgletscher.com, +43 5475 5566